

Übersicht

VORWORT xxv

EINFÜHRUNG 3

TEIL I

KAPITEL 1 DAS PRINZIP DER SCHÖPFUNG 19

KAPITEL 2 DER FALL DES MENSCHEN 61

KAPITEL 3 ESCHATOLOGIE 91

KAPITEL 4 DER MESSIAS: SEIN KOMMEN UND DER ZWECK
SEINER WIEDERKUNFT 127

KAPITEL 5 AUFERSTEHUNG 149

KAPITEL 6 PRÄDESTINATION 171

KAPITEL 7 CHRISTOLOGIE 181

TEIL II

EINFÜHRUNG IN DAS PRINZIP DER WIEDERHERSTELLUNG 195

KAPITEL 1 DIE VORSEHUNG FÜR DAS
FUNDAMENT DER WIEDERHERSTELLUNG 211

KAPITEL 2 MOSES UND JESUS IN DER VORSEHUNG
DER WIEDERHERSTELLUNG 251

KAPITEL 3 DIE PERIODEN IN DER GESCHICHTE DER VORSEHUNG
UND DIE BESTIMMUNG IHRER DAUER 321

KAPITEL 4 DIE PARALLELEN IN DEN BEIDEN ZEITALTERN
DER VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG 347

KAPITEL 5 DIE PERIODE DER VORBEREITUNG AUF DIE
WIEDERKUNFT DES MESSIAS 385

KAPITEL 6 DIE WIEDERKUNFT 423

Inhalt

ÜBERSICHT	IX
VORWORT	XXV
EINFÜHRUNG	3

TEIL I

KAPITEL 1

DAS PRINZIP DER SCHÖPFUNG	19
---------------------------------	----

Abschnitt 1

POLARE WESENSZÜGE GOTTES UND DES GESCHAFFENEN UNIVERSUMS	19
--	----

1.1 Polare Wesenszüge Gottes	19
------------------------------------	----

1.2 Die Beziehung zwischen Gott und Universum	24
---	----

Abschnitt 2

UNIVERSALE URSPRUNGSENERGIE, VORGANG DES GEBENS UND EMPFANGENS UND DIE VIER-POSITIONEN-GRUNDSTRUKTUR	26
---	----

2.1 Universale Ursprungsenergie	26
---------------------------------------	----

2.2 Vorgang des Gebens und Empfangens	27
---	----

2.3 Die Vier-Positionen-Grundstruktur, die den Zweck der Drei Objektpartner durch Ursprung-Teilung-Einheit realisiert	30
--	----

2.3.1 Ursprung-Teilung-Einheit	30
--------------------------------------	----

2.3.2 Der Zweck der Drei Objektpartner	30
--	----

2.3.3 Die Vier-Positionen-Grundstruktur	30
---	----

2.3.4 Existenz innerhalb der Vier-Positionen-Grundstruktur	31
--	----

2.4 Die Allgegenwart Gottes	37
-----------------------------------	----

2.5 Vermehrung des Lebens	37
---------------------------------	----

2.6 Warum besitzen alle Wesenheiten polare Wesenszüge?	37
--	----

Abschnitt 3

DER ZWECK DER SCHÖPFUNG	38
-------------------------------	----

3.1 Der Zweck der Erschaffung des Universums	38
--	----

3.2 Gute Objektpartner zur Freude Gottes	39
--	----

Abschnitt 4

URSPRÜNGLICHER WERT	43
4.1 Vorgang und Norm der Bestimmung des ursprünglichen Wertes	43
4.2 Emotion, Intellekt und Wille sowie Schönheit, Wahrheit und das Gute in ihrer ursprünglichen Form	44
4.3 Liebe und Schönheit, Gut und Böse, Rechtschaffenheit und Sündhaftigkeit	44
4.3.1 Liebe und Schönheit	44
4.3.2 Gut und Böse	46
4.3.3 Rechtschaffenheit und Sündhaftigkeit	46

Abschnitt 5

DAS UNIVERSUM:

DER SCHÖPFUNGSVERLAUF UND DIE WACHSTUMSPERIODE	47
5.1 Der Schöpfungsverlauf	47
5.2 Die Wachstumsperiode der Schöpfung	48
5.2.1 Die drei aufeinander folgenden Stufen der Wachstumsperiode ...	48
5.2.2 Der Bereich der indirekten Herrschaft	50
5.2.3 Der Bereich der direkten Herrschaft	52

Abschnitt 6

DIE GEISTIGE UND DIE PHYSISCHE WELT UND DIE

ZENTRALE STELLUNG DES MENSCHEN	53
6.1 Die Geistige Welt und die Physische Welt als substanzielle Wirklichkeiten	53
6.2 Die Position des Menschen im Kosmos	53
6.3 Die wechselseitige Beziehung zwischen Geistigem und Physischem Selbst	55
6.3.1 Aufbau und Funktionen des Physischen Selbst	55
6.3.2 Aufbau und Funktion des Geistigen Selbst	56
6.3.3 Das geistige Gemüt, das physische Gemüt und ihre Beziehung im menschlichen Gemüt	58

KAPITEL 2

DER FALL DES MENSCHEN	61
-----------------------------	----

Abschnitt 1

DIE WURZEL DER SÜNDE	61
1.1 Der Baum des Lebens und der Baum der Erkenntnis von Gut und Böse	62
1.1.1 Der Baum des Lebens	63
1.1.2 Der Baum der Erkenntnis von Gut und Böse	65
1.2 Die Identität der Schlange	65

1.3 Der Fall des Engels und der Fall der Menschen	67
1.3.1 Die Sünde des Engels	67
1.3.2 Die Sünde der Menschen	67
1.3.3 Die prinzipwidrige sexuelle Vereinigung zwischen Engel und Mensch	68
1.4 Die Frucht des Baumes der Erkenntnis von Gut und Böse	69
1.5 Die Wurzel der Sünde	69

Abschnitt 2

MOTIV UND VERLAUF DES FALLS	71
2.1 Die Engel, ihre Mission und ihr Verhältnis zum Menschen	71
2.2 Geistiger Fall und Physischer Fall	72
2.2.1 Der Geistige Fall	72
2.2.2 Der Physische Fall	74

Abschnitt 3

DIE MACHT DER LIEBE, DIE KRAFT DES PRINZIPIES UND GOTTES GEBOT	75
3.1 Die Macht der Liebe und die Kraft des Prinzips beim Fall des Menschen	75
3.2 Warum Gott das Gebot als ein Objekt des Glaubens gab	76
3.3 Der Zeitraum, in dem das Gebot erforderlich war	76

Abschnitt 4

DIE FOLGEN DES MENSCHLICHEN FALLS	77
4.1 Satan und die gefallene Menschheit	77
4.2 Satans Wirken in der menschlichen Gesellschaft	78
4.3 Gut und Böse aus der Perspektive des Zwecks	79
4.4 Das Wirken guter Geister und böser Geister	81
4.5 Sünde	81
4.6 Die wesentlichen Erscheinungsformen der gefallenen Natur	82

Abschnitt 5

FREIHEIT UND DER FALL DES MENSCHEN	84
5.1 Die Bedeutung der Freiheit aus der Perspektive des Prinzips	84
5.2 Freiheit und der Fall des Menschen	85
5.3 Freiheit, Fall und Wiederherstellung	86

Abschnitt 6

WARUM GOTT NICHT IN DEN FALL DER ERSTEN MENSCHLICHEN VORFAHREN EINGRIFF	87
6.1 Um die Absolutheit und Vollkommenheit des Prinzips der Schöpfung zu erhalten	87

6.2 Damit Gott allein der Schöpfer bleibt	88
6.3 Um den Menschen zum Herrn der Schöpfung zu machen	89

KAPITEL 3

ESCHATOLOGIE UND MENSCHHEITSGESCHICHTE	91
---	-----------

Abschnitt 1

DIE ERFÜLLUNG VON GOTTES ZWECK DER SCHÖPFUNG UND DER FALL DES MENSCHEN	92
---	----

1.1 Die Erfüllung von Gottes Zweck der Schöpfung	92
1.2 Konsequenzen des Falls des Menschen	94

Abschnitt 2

GOTTES ERLÖSUNGSWERK	95
----------------------------	----

2.1 Gottes Erlösungswerk ist die Vorsehung der Wiederherstellung	95
2.2 Das Ziel der Vorsehung der Wiederherstellung	96
2.3 Die menschliche Geschichte ist die Geschichte der Vorsehung der Wiederherstellung	96

Abschnitt 3

DIE LETZTEN TAGE	102
------------------------	-----

3.1 Die Bedeutung der Letzten Tage	102
3.1.1 Noachs Zeit als Letzte Tage	102
3.1.2 Jesu Zeit waren die Letzten Tage	103
3.1.3 Die Zeit der Wiederkunft Christi sind die Letzten Tage	103
3.2 Bibelverse, die sich auf die Zeichen der Letzten Tage beziehen	104
3.2.1 Der zerstörte Himmel und die zerstörte Erde; ein neuer Himmel und eine neue Erde	104
3.2.2 Himmel und Erde vom Feuer gerichtet	105
3.2.3 Die Toten werden aus ihren Gräbern steigen	106
3.2.4 Menschen auf der Erde werden entrückt und begegnen dem Herrn in den Wolken	108
3.2.5 Die Sonne verfinstert sich und der Mond verliert seinen Schein, die Sterne fallen vom Himmel	108

Abschnitt 4

DIE LETZTEN TAGE UND DIE GEGENWART	110
--	-----

4.1 Zeichen für die Wiederherstellung des ersten Segens	110
4.2 Zeichen für die Wiederherstellung des zweiten Segens	112
4.3 Zeichen für die Wiederherstellung des dritten Segens	116

Abschnitt 5

DIE LETZTEN TAGE, DIE NEUE WAHRHEIT UND UNSERE EINSTELLUNG	119
--	-----

5.1 Die Letzten Tage und die neue Wahrheit	119
5.2 Unsere Haltung in den Letzten Tagen	122

KAPITEL 4

DER MESSIAS:

SEIN KOMMEN UND DER ZWECK SEINER WIEDERKUNFT	127
---	------------

Abschnitt 1

DIE ERLÖSUNG DURCH DAS KREUZ	128
1.1 Der Zweck des Kommens Jesu als Messias	128
1.2 Brachte das Kreuz vollständige Erlösung?	129
1.3 Der Kreuzestod Jesu	130
1.4 Die Grenzen der Erlösung durch das Kreuz und der Zweck der Wiederkunft Jesu	134
1.5 Zweierlei Prophezeiungen über das Kreuz	136
1.6 Abschnitte aus den Evangelien, in denen Jesus von der Kreuzigung als Notwendigkeit sprach	137

Abschnitt 2

DAS ZWEITE KOMMEN DES ELIJA UND JOHANNES DER TÄUFER	139
2.1 Der Glaube der Juden an die Wiederkehr des Elija	139
2.2 Die Richtung, die das jüdische Volk einschlagen würde	141
2.3 Der Unglaube Johannes' des Täufers	143
2.4 Warum war Johannes der Täufer Elija?	147
2.5 Unsere Einstellung der Bibel gegenüber	147

KAPITEL 5

AUFERSTEHUNG	149
---------------------------	------------

Abschnitt 1

AUFERSTEHUNG	149
1.1 Die biblische Auffassung von Leben und Tod	150
1.2 Der vom Fall verursachte Tod	151
1.3 Die Bedeutung der Auferstehung	153
1.4 Welche Veränderungen bewirkt die Auferstehung im Menschen?	153

Abschnitt 2

DIE VORSEHUNG DER AUFERSTEHUNG	154
2.1 Wie führt Gott die Auferstehung durch?	154

2.2 Die Vorsehung der Auferstehung der Menschen auf Erden	155
2.2.1 Die Vorsehung für das Fundament der Auferstehung	155
2.2.2 Die Vorsehung der Auferstehung in die Gestaltungsstufe	156
2.2.3 Die Vorsehung der Auferstehung in die Entwicklungsstufe	156
2.2.4 Die Vorsehung der Auferstehung in die Vollendungsstufe	157
2.2.5 Himmelreich und Paradies	157
2.2.6 Geistige Phänomene in den Letzten Tagen	158
2.2.7 Die erste Auferstehung	161
2.3 Die Vorsehung der Auferstehung für Geistmenschen	162
2.3.1 Zweck und Prozess der Auferstehung durch Wiederkehr	162
2.3.2 Die Auferstehung durch Wiederkehr von israelitischen und christlichen Geistmenschen	163
2.3.2.1 Auferstehung durch Wiederkehr in die Entwicklungsstufe	163
2.3.2.2 Auferstehung durch Wiederkehr in die Vollendungsstufe ...	164
2.3.3 Die Auferstehung durch Wiederkehr von Geistmenschen, die außerhalb des Paradieses leben	165
2.4 Die Reinkarnationslehre im Lichte des Prinzips der Auferstehung durch Wiederkehr	167

Abschnitt 3

VEREINIGUNG DER RELIGIONEN MITTELS AUFERSTEHUNG

DURCH WIEDERKEHR	168
3.1 Die Vereinigung der Christenheit mittels der Auferstehung durch Wiederkehr	168
3.2 Die Vereinigung aller anderen Religionen mittels der Auferstehung durch Wiederkehr	169
3.3 Die Vereinigung religionsloser Menschen mittels der Auferstehung durch Wiederkehr	169

KAPITEL 6

PRÄDESTINATION

171

Abschnitt 1

DIE PRÄDESTINATION DES WILLENS GOTTES	173
---	-----

Abschnitt 2

DIE PRÄDESTINATION FÜR DIE ERFÜLLUNG DES WILLENS GOTTES	175
---	-----

Abschnitt 3

PRÄDESTINATION VON MENSCHEN	176
-----------------------------------	-----

Abschnitt 4

ERKLÄRUNG VON BIBELSTELLEN, DIE DIE LEHRE VON DER ABSOLUTEN PRÄDESTINATION UNTERSTÜTZEN	178
---	-----

KAPITEL 7

CHRISTOLOGIE	181
--------------------	-----

Abschnitt 1

DER WERT EINES MENSCHEN, DER DEN ZWECK DER SCHÖPFUNG VERWIRKLICHT HAT	181
---	-----

Abschnitt 2

JESUS UND DER MENSCH, DER DEN ZWECK DER SCHÖPFUNG VERWIRKLICHT HAT	183
--	-----

- 2.1 Der vollendete Adam, Jesus und die Wiederherstellung des Baumes des Lebens 183
- 2.2 Jesus, die Menschen und die Erfüllung des Zwecks der Schöpfung ... 184
- 2.3 Ist Jesus Gott selbst? 185

Abschnitt 3

JESUS UND DIE GEFALLENEN MENSCHEN	187
---	-----

Abschnitt 4

NEUGEURT UND TRINITÄT	188
-----------------------------	-----

- 4.1 Neugeurt 188
 - 4.1.1 Jesus und der Heilige Geist in ihrer Mission, die Neugeurt zu bringen 188
 - 4.1.2 Jesus und der Heilige Geist und die polaren Wesenszüge des Logos 189
 - 4.1.3 Geistige Neugeurt durch Jesus und den Heiligen Geist 190
- 4.2 Die Trinität 191

TEIL II

EINFÜHRUNG IN DAS PRINZIP DER WIEDERHERSTELLUNG	195
---	-----

Abschnitt 1

DAS PRINZIP DER WIEDERHERSTELLUNG DURCH WIEDERGUTMACHUNG	196
--	-----

- 1.1 Wiederherstellung durch Wiedergutmachung 196
- 1.2 Das Fundament für den Messias 199
 - 1.2.1 Das Glaubensfundament 200
 - 1.2.2 Das substanziale Fundament 202

Abschnitt 2

DER VERLAUF DER VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG	203
2.1 Die Zeitabschnitte im Verlauf der Vorsehung der Wiederherstellung	203
2.2 Einteilung der Zeitabschnitte im Verlauf der Vorsehung der Wiederherstellung	205
2.2.1 Einteilung der Zeitabschnitte in Bezug auf Gottes Wort	205
2.2.2 Einteilung der Zeitabschnitte in Bezug auf Gottes Auferstehungswerk	205
2.2.3 Einteilung der Zeitabschnitte in Bezug auf die Vorsehung der Wiederherstellung der verlorenen Glaubensperioden durch Wiedergutmachung	206
2.2.4 Einteilung der Zeitabschnitte in Bezug auf die Ausweitung des Fundaments für den Messias	207
2.2.5 Einteilung der Zeitabschnitte in Bezug auf die Verantwortung . . .	207
2.2.6 Einteilung der Zeitabschnitte in Bezug auf parallel verlaufende Ereignisse in der Vorsehung	208

Abschnitt 3

DIE GESCHICHTE DER VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG UND „ICH“	209
--	-----

KAPITEL 1

DIE VORSEHUNG FÜR DAS FUNDAMENT DER WIEDERHERSTELLUNG	211
---	-----

Abschnitt 1

DIE VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG IN ADAMS FAMILIE	211
1.1 Das Glaubensfundament	212
1.2 Das substanzielle Fundament	215
1.3 Das Fundament für den Messias in Adams Familie	217
1.4 Einige Lehren aus Adams Familie	220

Abschnitt 2

DIE VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG IN NOACHS FAMILIE	221
2.1 Das Glaubensfundament	222
2.1.1 Die zentrale Person für das Glaubensfundament	222
2.1.2 Das Objekt für die Bedingung zur Wiederherstellung des Glaubensfundaments	222
2.2 Das substanzielle Fundament	226
2.3 Einige Lehren aus Noachs Familie	229

Abschnitt 3

DIE VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG IN ABRAHAMAS FAMILIE	230
--	-----

3.1	Das Glaubensfundament	230
3.1.1	Die zentrale Person für das Glaubensfundament	230
3.1.2	Die Objekte für die Bedingung, die für das Glaubensfundament dargebracht wurde	232
3.1.2.1	Das symbolische Opfer Abrahams	232
3.1.2.2	Abraham opfert Isaak	238
3.1.2.3	Isaaks Position und seine symbolische Opferung aus Gottes Sicht	241
3.2	Das substanzielle Fundament	243
3.3	Das Fundament für den Messias	245
3.4	Einige Lehren aus Abrahams Weg	249

KAPITEL 2

MOSE UND JESUS IN DER VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG 251

Abschnitt 1

MODELLHAFTE WEGE DER UNTERWERFUNG SATANS 251

1.1	Warum die Wege Jakobs und Moses zum Modell für den Weg Jesu wurden	252
1.2	Der Weg Jakobs als Modell für die Wege Moses und Jesu	253

Abschnitt 2

DIE VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG UNTER MOSES FÜHRUNG 256

2.1	Überblick über die Vorsehung unter Moses Führung	256
2.1.1	Das Glaubensfundament	257
2.1.1.1	Die Hauptperson für die Wiederherstellung des Glaubensfundaments	257
2.1.1.2	Das Objekt für die Bedingung zur Wiederherstellung des Glaubensfundaments	258
2.1.2	Das substanzielle Fundament	260
2.1.3	Das Fundament für den Messias	260
2.2	Die Wege der Wiederherstellung Kanaans auf nationaler Ebene unter Moses Führung	261
2.2.1	Der erste Weg der Wiederherstellung Kanaans auf nationaler Ebene	261
2.2.1.1	Das Glaubensfundament	261
2.2.1.2	Das substanzielle Fundament	262
2.2.1.3	Das Scheitern des ersten Weges der Wiederherstellung Kanaans auf nationaler Ebene	263
2.2.2	Der zweite Weg der Wiederherstellung Kanaans auf nationaler Ebene	264
2.2.2.1	Das Glaubensfundament	264
2.2.2.2	Das substanzielle Fundament	265
2.2.2.3	Die Vorsehung der Wiederherstellung und die Wohnstätte	272

2.2.2.3.1	<i>Die Bedeutung und der Zweck der Steintafeln, der Bundeslade und der Wohnstätte</i>	273
2.2.2.3.2	<i>Das Fundament für die Wohnstätte</i>	276
•	<i>Das erste Fundament für die Wohnstätte</i>	277
•	<i>Das zweite Fundament für die Wohnstätte</i>	278
•	<i>Das dritte Fundament für die Wohnstätte</i>	280
2.2.2.4	Das Scheitern des zweiten Weges der Wiederherstellung Kanaans auf nationaler Ebene	281
2.2.3	Der dritte Weg der Wiederherstellung Kanaans auf nationaler Ebene	281
2.2.3.1	Das Glaubensfundament	281
2.2.3.2	Das substanzielle Fundament	282
2.2.3.2.1	<i>Das substanzielle Fundament mit Mose im Mittelpunkt</i>	282
2.2.3.2.2	<i>Das substanzielle Fundament mit Josua im Mittelpunkt</i>	288
2.2.3.3	Das Fundament für den Messias	293
2.3	Was wir von Moses Weg lernen können	294

Abschnitt 3

DIE VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG UNTER JESU FÜHRUNG	297
--	-----

3.1	Der erste Weg der Wiederherstellung Kanaans auf weltweiter Ebene	298
3.1.1	Das Glaubensfundament	298
3.1.2	Das substanzielle Fundament	299
3.1.3	Das Misslingen des ersten Weges der Wiederherstellung Kanaans auf weltweiter Ebene	300
3.2	Der zweite Weg der Wiederherstellung Kanaans auf weltweiter Ebene	301
3.2.1	Das Glaubensfundament	301
3.2.1.1	Jesus übernimmt die Mission Johannes' des Täuflers	301
3.2.1.2	Jesu 40-tägiges Fasten und die drei Versuchungen in der Wüste	302
3.2.1.3	Das Ergebnis des 40-tägigen Fastens und der drei Versuchungen	306
3.2.2	Das substanzielle Fundament	307
3.2.3	Das Scheitern des zweiten Weges der Wiederherstellung Kanaans auf weltweiter Ebene	308
3.3	Der dritte Weg der Wiederherstellung Kanaans auf weltweiter Ebene	309
3.3.1	Der geistige Weg der Wiederherstellung Kanaans unter Jesu Führung	309
3.3.1.1	Das geistige Glaubensfundament	310
3.3.1.2	Das geistige substanzielle Fundament	311
3.3.1.3	Das geistige Fundament für den Messias	312
3.3.1.4	Die Wiederherstellung des geistigen Kanaan	313
3.3.2	Der Weg der substanziellen Wiederherstellung Kanaans unter der Führung Christi bei seiner Wiederkunft	313
3.4	Was wir vom Weg Jesu lernen können	319

KAPITEL 3

DIE PERIODEN IN DER GESCHICHTE DER VORSEHUNG UND DIE BESTIMMUNG IHRER DAUER 321

Abschnitt 1

PARALLELE PERIODEN DER VORSEHUNG 321

Abschnitt 2

DIE ANZAHL DER GENERATIONEN ODER JAHRE IN DEN PERIODEN DES ZEITALTERS DER VORSEHUNG FÜR DAS FUNDAMENT DER WIEDERHERSTELLUNG 324

- 2.1 Warum und wie die Vorsehung der Wiederherstellung
verlängert wird 324
- 2.2 Vertikale Wiedergutmachungsbedingungen und die horizontale
Wiederherstellung durch Wiedergutmachung 325
- 2.3 Vertikale Durchführung von horizontaler Wiederherstellung
durch Wiedergutmachung 326
- 2.4 Zahlenmäßige Wiedergutmachungsperioden für die
Wiederherstellung des Glaubensfundaments 327
- 2.5 Die Zeitparallelen und ihre Bestimmung durch die Anzahl
der Generationen 333
- 2.6 Die Perioden der Vorsehung der horizontalen Wiederherstellung
durch Wiedergutmachung, vertikal ausgeführt 334

Abschnitt 3

DIE PERIODEN DES ZEITALTERS DER VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG UND IHRE DAUER 336

- 3.1 Die 400-jährige Periode der Sklaverei in Ägypten 336
- 3.2 Die 400-jährige Periode der Richter 337
- 3.3 Die 120-jährige Periode des Vereinigten Königreiches 337
- 3.4 Die 400-jährige Periode des Geteilten Königreiches von
Nord und Süd 339
- 3.5 Die 210-jährige Periode des israelitischen Exils und Rückkehr 340
- 3.6 Die 400-jährige Periode der Vorbereitung auf die Ankunft
des Messias 341

Abschnitt 4

DIE PERIODEN DES ZEITALTERS DER VERLÄNGERUNG DER VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG UND IHRE DAUER 341

- 4.1 Die 400-jährige Periode der Verfolgung im Römischen Reich 342
- 4.2 Die 400-jährige Periode der regionalen Kirchenleitung 342
- 4.3 Die 120-jährige Periode des Christlichen Reiches 343

4.4 Die 400-jährige Periode des Geteilten Königreiches von Ost und West	343
4.5 Die 210-jährige Periode des päpstlichen Exils und Rückkehr	343
4.6 Die 400-jährige Periode der Vorbereitung auf die Wiederkunft des Messias	344

KAPITEL 4

DIE PARALLELEN IN DEN BEIDEN ZEITALTERN DER VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG

347

Abschnitt 1

DIE PERIODE DER SKLAVEREI IN ÄGYPTEN UND DIE PERIODE DER VERFOLGUNG IM RÖMISCHEN REICH	349
--	-----

Abschnitt 2

DIE PERIODE DER RICHTER UND DIE PERIODE DER REGIONALEN KIRCHENLEITUNG	351
---	-----

Abschnitt 3

DIE PERIODE DES VEREINIGTEN KÖNIGREICHES UND DIE PERIODE DES CHRISTLICHEN REICHES	353
---	-----

Abschnitt 4

DIE PERIODE DES GETEILTEN KÖNIGREICHES VON NORD UND SÜD UND DIE PERIODE DES GETEILTEN KÖNIGREICHES VON OST UND WEST	356
---	-----

Abschnitt 5

DIE PERIODE DES ISRAELITISCHEN EXILS UND RÜCKKEHR UND DIE PERIODE DES PÄPSTLICHEN EXILS UND RÜCKKEHR	358
--	-----

Abschnitt 6

DIE PERIODE DER VORBEREITUNG AUF DIE ANKUNFT DES MESSIAS UND DIE PERIODE DER VORBEREITUNG AUF DIE WIEDERKUNFT DES MESSIAS	361
---	-----

Abschnitt 7

DIE VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG UND DIE GESCHICHTLICHE ENTWICKLUNG	364
--	-----

7.1 Die geschichtliche Entwicklung im Zeitalter der Vorsehung der Wiederherstellung	365
---	-----

7.2 Die geschichtliche Entwicklung im Zeitalter der Verlängerung der Vorsehung der Wiederherstellung	369
--	-----

7.2.1 Die Vorsehung der Wiederherstellung und die Geschichte des Westens	369
--	-----

7.2.2 Die wechselseitigen Beziehungen zwischen der Geschichte der Religionen, der Wirtschaft und der Politik	369
7.2.3 Die Sippengesellschaft	372
7.2.4 Die Feudalgesellschaft	373
7.2.5 Die monarchische Gesellschaft und der Imperialismus	374
7.2.6 Demokratie und Sozialismus	377
7.2.7 Die Ideale von Interdependenz, gemeinsamem Wohlstand und universell geteilten Werten im Gegensatz zum Kommunismus	380

KAPITEL 5

DIE PERIODE DER VORBEREITUNG AUF DIE WIEDERKUNFT DES MESSIAS	385
---	------------

Abschnitt 1

DIE PERIODE DER REFORMATION (1517-1648)	385
1.1 Die Renaissance	389
1.2 Die Reformation	390

Abschnitt 2

DIE PERIODE DER RELIGIÖSEN UND IDEOLOGISCHEN AUSEINANDERSETZUNGEN (1648-1789)	392
2.1 Die Kain-Typ-Weltanschauung	393
2.2 Die Abel-Typ-Weltanschauung	395

Abschnitt 3

DIE PERIODE DES REIFUNGSPROZESSES VON POLITIK, WIRTSCHAFT UND IDEOLOGIE (1789-1918)	397
3.1 Die Demokratie	397
3.1.1 Die Kain-Typ-Demokratie	399
3.1.2 Die Abel-Typ-Demokratie	400
3.2 Die Bedeutung der Gewaltenteilung	401
3.3 Die Bedeutung der industriellen Revolution	403
3.4 Die Entstehung der Großmächte	404
3.5 Religiöse Reformationen und politische und industrielle Revolutionen seit der Renaissance	405

Abschnitt 4

DIE WELTKRIEGE	406
4.1 Die providenziellen Gründe für die Weltkriege	406
4.2 Der Erste Weltkrieg	409
4.2.1 Zusammenfassung der Vorsehung im Ersten Weltkrieg	409

4.2.2 Was bestimmt, wer auf der Seite Gottes und wer auf der Seite Satans ist?	409
4.2.3 Die providenziellen Gründe für den Ersten Weltkrieg	411
4.2.4 Die providenziellen Ergebnisse des Ersten Weltkrieges	412
4.3 Der Zweite Weltkrieg	413
4.3.1 Zusammenfassung der Vorsehung im Zweiten Weltkrieg	413
4.3.2 Das Wesen des Faschismus	413
4.3.3 Die Nationen auf der Seite Gottes und die Nationen auf der Seite Satans im Zweiten Weltkrieg	414
4.3.4 Die providenzielle Rolle der drei Nationen auf der Seite Gottes und auf der Seite Satans	415
4.3.5 Die providenziellen Ursachen für den Zweiten Weltkrieg	416
4.3.6 Die providenziellen Ergebnisse des Zweiten Weltkrieges	417
4.4 Der Dritte Weltkrieg	418
4.4.1 Ist der Dritte Weltkrieg unvermeidlich?	418
4.4.2 Zusammenfassung der Vorsehung im Dritten Weltkrieg	420
4.4.3 Die providenziellen Gründe für den Dritten Weltkrieg	421
4.4.4 Die providenziellen Ergebnisse des Dritten Weltkrieges	422

KAPITEL 6

DIE WIEDERKUNFT 423

Abschnitt 1

WANN WIRD CHRISTUS WIEDERKOMMEN? 424

Abschnitt 2

WIE WIRD CHRISTUS WIEDERKOMMEN? 425

2.1 Sichtweisen in der Bibel 425

2.2 Christus wird als Kind auf die Erde zurückkehren 427

2.3 Was bedeutet die Bibelstelle, die besagt, dass Christus auf den Wolken wiederkehren wird? 436

2.4 Warum hat Jesus gesagt, dass der Herr auf den Wolken kommt? 438

Abschnitt 3

WO WIRD CHRISTUS WIEDERKOMMEN? 439

3.1 Wird Christus im jüdischen Volk wiederkehren? 439

3.2 Christus wird in einer Nation im Osten wiederkommen 441

3.3 Die Nation im Osten ist Korea 442

3.3.1 Eine nationale Wiedergutmachungsbedingung 443

3.3.2 Die Frontlinie Gottes und Satans 445

3.3.3 Der Objektpartner von Gottes Herz 446

3.3.4 Messianische Prophezeiungen 448

3.3.5 Der Höhepunkt aller Zivilisationen 450

Abschnitt 4

PARALLELEN ZWISCHEN DEN TAGEN JESU UND HEUTE	452
--	-----

Abschnitt 5

DIE VERWIRRENDE SPRACHENVIELFALT UND DIE NOTWENDIGKEIT IHRER VEREINIGUNG	455
---	-----

GLOSSAR	457
--------------------------	------------

TABELLEN

TABELLE 1

DIE SCHRITTWEISE VERWIRKLICHUNG DES WORTES GOTTES IN DER SCHÖPFUNG DES UNIVERSUMS UND IN DER GESCHICHTE DER WIEDERHERSTELLUNG	125
---	-----

TABELLE 2

PARALLELE ZEITALTER DER VORSEHUNG	345
---	-----

TABELLE 3

DIE ENTWICKLUNG DER GESCHICHTE ENTSPRECHEND DER VORSEHUNG DER WIEDERHERSTELLUNG	383
--	-----